

37. Hauptversammlung

Dienstag, 17. März 2015

Psychiatrische Klinik Waldhaus, Chur

PROTOKOLL

Beginn 16.15 Uhr
Ende 17.20 Uhr
Referat 17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Anwesend 28 Mitglieder + 8 Vorstandsmitglieder Absolutes Mehr: 15

Gäste: 11 Gäste

Entschuldigt: 15 SBK-Mitglieder
 9 Gäste

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls vom 20. März 2014
4. Genehmigung Jahresbericht 2014
5. Genehmigung Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Projekt „Futuro 2015“
8. Genehmigung des Budget 2015
9. Verabschiedung:
 Co-Präsidentin
 Vorstandsmitglied
10. Wahl Co-Präsidium
11. Wahl Vorstandsmitglieder
12. Wahl Delegierte/r
13. Wahl Ersatzdelegierte
14. Anträge der Mitglieder an die Hauptversammlung
15. Anträge der Sektion an die Delegiertenversammlung
16. Verschiedenes

1. Begrüssung

Um 16.15 Uhr eröffnet Melanie Rupf-Naef, Co-Präsidentin SBK GR, die 37. Hauptversammlung und begrüsst die Anwesenden herzlich. Im Speziellen erwähnt sie unsere anwesenden Gäste, vor allem auch Herrn Pierre-André Wagner, welcher Grussworte vom SBK Schweiz überbringt. Sie informiert kurz über die eingegangenen Entschuldigungsschreiben von unseren Mitgliedern und von den Gästen. Einen herzlichen Dank spricht sie der PDGR aus, welche uns auch dieses Jahr wieder den heutigen Apéro offeriert.

2. Wahl der Stimmzähler

Vreni Hemmi und Theresia Hösel werden einstimmig als Stimmzählerinnen gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 20. März 2014

- Das Protokoll vom 20. März 2014 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresberichtes 201

Melanie Rupf-Naef erwähnt nochmals die Highlights des vergangenen Jahres. Sie erwähnt im speziellen die Anregungen und Gespräche um bessere Arbeitsbedingungen welche mit dem Kanton und den Arbeitgeberverbänden (BSH, SVGR) geführt wurden. Der Notstand bei den Pflegefachpersonen ist vielerorts deutlich erkennbar, dagegen anzukämpfen ist ein grosses Ziel des SBK. Ebenfalls eine grosse Aufgabe des Vorstandes ist, die Mitgliederzahl des SBK im Kanton Graubünden zu erhöhen und vor allem auch junge Berufsleute in den Verband einzubinden. Die Gratismitgliedschaft „free4students“ für die HF-Studierenden und die FAGE-Lernenden bietet da einen idealen Einstieg.

- Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht

Marlis Alig informiert über die Bilanz und Erfolgsrechnung 2014. Das Jahr 2014 schliesst mit einem Verlust von Fr. 31'009 ab. Dieser Verlust ist vor allem zurück zu führen auf das totale Wegfallen der Einnahmen aus den Fortbildungen und der tieferen Einnahmen bei den Mitgliedern auf der Ertragsseite.

Anschliessend liest der Revisor Werner Fischer den Revisorenbericht vor und empfiehlt den Anwesenden die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen.

- Die Jahresrechnung 2014 sowie der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes

- Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

7. Projekt „Futuro 2015“

Das Projekt Futuro 2015 begleitete und beschäftigte den Vorstand und die Geschäftsleiterin das ganze Jahr 2014 hindurch. Mit folgender Vision vor Augen: „Die SBK Sektion Graubünden ist Partnerin und Drehscheibe für Praxis, Bildung und Berufspolitik. Sie fordert durch Transparenz moderne Bedingungen für attraktive und dynamische Pflegeberufe“, gab es keine Vorstandssitzung ohne Traktandum „Futuro 2015“. 12 konkrete Ziele wurden definiert, so ganz nach dem Motto „Zukunft – Vision – Ideen – Erfolg“. Jedes Ziel benötigt natürlich auch die entsprechenden Massnahmen, diese zu erarbeiten wurde auf die Co-Präsidentinnen, den Vorstand und die Geschäftsleiterin verteilt. Die eigens dafür erstellte Planungsübersicht half bei der Planung und dem Einhalten der Termine. Für das folgende Jahr lautet die Devise: Umsetzen der Massnahmen, Erreichbarkeit der Ziele prüfen und schlussendlich das „Futuro 2015“ an das Mach- und Erreichbare anpassen.

8. Genehmigung des Budgets 2015

Marlis Alig stellt das Budget 2015 vor. Bei einem budgetierten Ertrag von Fr. 98'700.00 und einem budgetierten Aufwand von Fr. 130'100.00 wird im 2015 mit einem Verlust von rund 31'400.00 gerechnet. Das Budget wurde sorgfältig erstellt und mehrfach überarbeitet und überprüft. Es melden sich einige kritische Stimmen mit interessanten Fragen, aber es gibt auch positive, aufmunternde Worte, welche das Präsidium, den Vorstand und die Geschäftsleiterin bei ihrem Kampf zum ausgeglichen Budget ermuntern.

- Das Budget 2015 wird einstimmig genehmigt.

Die Geschäftsleiterin hat eine Budgetplanung für die Jahre 2016 bis 2020 erstellt. Es zeigt auf, dass es sicher noch rund fünf Jahre dauern wird, bis die Rechnung wieder einigermaßen ausgeglichen präsentiert werden kann. Dies wird jedoch auch nur dann möglich sein, wenn einige Ideen und Ziele aus dem Programm „Futuro 2015“ erreicht werden können.

9. Verabschiedung

Hanny Fravi, Co-Präsidentin

Melanie Rupf dankt Hanny Fravi für die angenehme Zusammenarbeit und für ihr grosses Engagement für den SBK. Sie wird mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Mit dankenden Worten verabschiedet sich Hanny Fravi als Co-Präsidentin und erwähnt zur Freude aller, dass sie gewillt wäre, weiterhin im Vorstand mit zu wirken.

Verabschiedung Kathrin Danuser und Magdalena Walser, Vorstandsmitglieder

Die Co-Präsidentin Melanie Rupf verabschiedet die beiden Vorstandsmitglieder Kathrin Danuser und Magdalena Walser und erwähnt, dass sie es sehr bedauert, dass diese beiden aktiven Damen den Vorstand verlassen. Beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern wird ein kleines Präsent überreicht.

10. Wahl Co-Präsidium

Es stellen sich neu zur Wahl:

Renate Rutishauser

(Dipl. Pflegefachfrau HF, Schwerpunkt Psychiatriepflege, Stationsleitungsausbildung H+)

- Die neue Co-Präsidentin wird einstimmig mit Applaus gewählt.

11. Wahl Vorstandsmitglieder

Es stellt sich zur Wahl:

Hanny Fravi

(bisher Co-Präsidentin)

- Das vorgeschlagene neue Vorstandsmitglied wird einstimmig mit Applaus gewählt.

13. Wahl Delegierte 2013 - 2015

Ersatz wird gesucht für Fabia Hagedorn, welche demissioniert hat.

- Annemarie Pfluger, Pflegefachfrau HF wird einstimmig gewählt

14. Wahl Ersatzdelegierte für 2013 - 2015

Es werden zusätzliche Ersatzdelegierte gesucht.

- Jens Seidel, Pflegefachmann HF wird einstimmig gewählt

15. Anträge der Mitglieder an die Hauptversammlung

Es sind keine Anträge eingegangen.

16. Anträge der Sektion an die Delegiertenversammlung

Es sind eine Anträge an die Delegiertenversammlung vorhanden

17. Verschiedenes

Melanie Rupf und Hanny Fravi machen auf die nächsten Veranstaltungen des SBK aufmerksam, vor allem auch auf den Internationalen Tag der Pflege, welcher jeweils am 12. Mai stattfindet. Auch diverse Daten der IG-Treffen und weiterer Anlässe werden erwähnt, mit dem Hinweis, die aktualisierten Daten doch immer mal wieder auf der Homepage nachzusehen. Im Weiteren informieren sie über die folgenden vorgesehenen Schwerpunkte im 2015

- Antrag an BSH, 5 Wochen Ferien für alle
- Initiative zur Verankerung der Pflege im KVG
- Einheitliches Pflegediplom
- Aktives Berufsregister
- Tag der Pflege: professionelle Pflege – wirksam und wirtschaftlich

Anschliessend hören wir das Referat von Frau Sabine Hediger, Swiss-Award Gewinnerin

Ihr interessantes Thema: „**Der Kampf gegen Ebola in Sierra Leone**“

Anschliessend beantwortet sie noch diverse interessante Fragen.

Am Anschluss daran werden alle Anwesenden zu einem grosszügigen Aperero, gesponsert von der PDGR, eingeladen, herzlichen Dank dem PDGR.

Chur, 29. April 2015

Für das Protokoll: Marlis Alig